

## **PROTOKOLL**

**Aufgenommen bei der Sitzung des Gemeinderates  
der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf  
am Mittwoch, dem 25.09.2019 um 19:00 Uhr  
im Heimatmuseum Groß-Enzersdorf**

### **anwesend:**

Bürgermeisterin Monika Obereigner-Sivec  
Vizebürgermeister Michael Paternostro

### **Stadträte:**

René Azinger, *DI Dr. Peter Cepuder*, KR Dagmar Förster, Ing. René Hefler, Michael Novotny, Martin Sommerlechner, Ing. Andreas Vanek

### **Gemeinderätinnen/Gemeinderäte:**

Ursula Adamek, Gerhard Baumann, Alfred Datler, Herbert Dittel, Johann Engelmann, Josef Feest, Robert Fehervary, Sonja Hartmann, Josef Hotzy, Susanna Jüttner, Ing. Michael Klement, Robert Kriegl, Beate Krump, Peter Lindner, Ing. Markus Reschreiter, Kurt Schüller, Gerald Sebor, Alfred Steininger, Ing. Reinhard Wachmann

*Entschuldigt: StR Gerhard Draxler, GR Katharina Müllner, GR Daniel Wiedermann  
GR Karin Klement (verspätet)*

*Unentschuldigt: GR Ing. Mag. Gottfried Rotter*

*Für das Protokoll: DI Michaela Krämer*

Frau Bürgermeisterin Monika Obereigner-Sivec begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit der Mandatäre sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung.

### **Änderungen in der Tagesordnung:**

Die Punkte 2.3 Bericht und 9.1 Wohnungsangelegenheiten werden abgesetzt.

### **Folgende Dringlichkeitsanträge wurden eingebracht:**

#### **1) Ausweitung des Sportangebotes in den Schulen von Groß-Enzersdorf**

Abstimmung des Dringlichkeitsantrags und Zuordnung zur Tagesordnung:

**Beschluss:** einstimmig angenommen

Der Dringlichkeitsantrag kommt als Punkt 3.2 auf die Tagesordnung.

#### **2) Atemschutzausrüstung**

Abstimmung des Dringlichkeitsantrags und Zuordnung zur Tagesordnung:

**Beschluss:** einstimmig angenommen

Der Dringlichkeitsantrag kommt als Punkt 2.10 auf die Tagesordnung.

### **3) Atemschutzwerkstätte**

Abstimmung des Dringlichkeitsantrags und Zuordnung zur Tagesordnung:

**Beschluss:** einstimmig angenommen

Der Dringlichkeitsantrag kommt als Punkt 2.11 auf die Tagesordnung.

### **4) Stadtsaal Abbau und Ausräumungsarbeiten**

Abstimmung des Dringlichkeitsantrags und Zuordnung zur Tagesordnung:

**Beschluss:** einstimmig angenommen

Der Dringlichkeitsantrag kommt als Punkt 2.12 auf die Tagesordnung.

### **5) Löschungen**

Abstimmung des Dringlichkeitsantrags und Zuordnung zur Tagesordnung:

**Beschluss:** einstimmig angenommen

Der Dringlichkeitsantrag kommt als Punkt 9.5 im nicht öffentlichen Teil auf die Tagesordnung.

## **2.) Bürgermeisterin Monika Obereigner-Sivec**

### **2.1.) Genehmigung des Protokolls**

#### Sachverhalt:

Da keine schriftlichen Einwände gegen das Protokoll eingegangen sind, gilt das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung als genehmigt.

### **2.2.) Änderung in den Ausschüssen**

Nach Wechsel von Frau GR KR Dagmar Förster in den Stadtrat wird Herr GR Ing. Markus Reschreiter zur Wahl in den Ausschuss VII und in den Prüfungsausschuss, sowie Herr GR Ing. Michael Klement in den Ausschuss IX vorgeschlagen.

Nach Rücktritt von Herrn GR Herbert Kolar wird Frau GR Sonja Hartmann für die Ausschüsse IV, V, VII und X vorgeschlagen.

19:15 – 19:26 findet eine geheime Wahl statt.  
Ergebnis: 26 Ja Stimmen; 1 Nein Stimme,  
*die Änderungen wurden angenommen*

### **2.3.) Bericht**

*Abgesetzt*

*VzBgm. Michael Paternostro übernimmt nun den Vorsitz.*

### **2.4.) Änderung Firmenwortlaut – Übertragung auf die Zustimmungsvereinbarung und die Vereinbarung zur Überbindung des Bestandsrechtes**

#### Sachverhalt:

Die Stadtgemeinde hat mit der Fa. Rhenus Logistics GmbH eine Zustimmungserklärung und eine Vereinbarung zur Überbindung eines Bestandsrechtes abgeschlossen. Ausdrücklich festgehalten wurde in diesen Verträgen aber, dass so eine Weitergabe nur einmal erfolgen darf, und daher das Recht der Überbindung zur Gänze in Anspruch genommen wurde.

Mit Schreiben vom 30.8.2019 wurde von der Geschäftsführung mitgeteilt, dass nun diese Firma in Fa. Rhenus Air & Ocean Austria GmbH & Co KG umbenannt wurde.

Für die rechtliche Qualifikation der gewünschten Vertragsänderung ist es entscheidend, ob zum Zeitpunkt des Wunsches, diesen Vertrag „umzuschreiben“, bereits von beiden Vertragsparteien rechtswirksam abgeschlossen, dh. unterschrieben wurde. Da dies nicht der Fall ist (die Fa. Rhenus Logistics GmbH) hat noch nicht firmenmäßig unterschrieben, bestehen von juristischer Seite, keine Bedenken, den Vertrag mit der Fa. Rhenus Air & Ocean Austria GmbH & Co KG abzuschließen.

#### Antrag:

Nach einstimmigem Beschluss im Stadtrat stelle ich den Antrag, der Gemeinderat möge den neuerlichen Beschluss zur Überbindung eines Bestandsrechtes beschließen.

***Beschluss: einstimmig angenommen***

### **2.5.) Gestattungsvertrag Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf – ARGE Markgrafneusiedl (Grundinanspruchnahme zwecks Kabelverlegung Feldbrunnenverlegung)**

#### Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 29.7.2019 sucht die ARGE Markgrafneusiedl um die Nutzung eines Teiles des Grundstückes Nr. 418 EZ 34 KG Rutzendorf zur Kabelverlegung für eine Feldbrunnenelektrifizierung an.

#### Antrag:

Nach einstimmigem Beschluss im Stadtrat stelle ich den Antrag, der Gemeinderat möge den Abschluss des Gestattungsvertrages Grundstückes Nr. 418 EZ 34 KG Rutzendorf zur Kabelverlegung für eine Feldbrunnenelektrifizierung beschließen. Nach Beendigung der Arbeiten ist das Grundstück wiederherzustellen.

***Beschluss: einstimmig angenommen***

## **2.6.) Vergabe Baumeister sowie Spengler – u. Schwarzdeckerarbeiten FF Probstdorf**

### Sachverhalt:

Die Baumeisterarbeiten für den Neubau der Freiwilligen Feuerwehr Probstdorf wurden ausgeschrieben. Es wurden 5 Firmen zur Anbotslegung eingeladen. Es haben die Fa. Wögler Bau GmbH um Brutto € 498.024,18 und die Fa. Baumeister Lahofer GmbH um Brutto € 550.895,40 abgegeben. Weiters wurden die Spengler-, und Schwarzdeckerarbeiten ebenfalls ausgeschrieben und 5 Firmen zur Anbotslegung eingeladen. Es hat nur die Fa. Willibald Bolkovac um Brutto € 92.280,82 abgegeben.

### Antrag:

Nach einstimmigem Beschluss im Stadtrat stelle ich den Antrag, der Gemeinderat möge die Vergabe der Baumeisterarbeiten an die Fa. Wögler Bau GmbH um Brutto € 498.024,18 und die Spengler- u. Schwarzdeckerarbeiten an die Fa. Willibald Bolkovac um Brutto € 92.280,82 beschließen.

**Beschluss:** einstimmig angenommen

## **2.7.) Servitut Grünfläche Josef Reither-Ring 6**

### Sachverhalt:

Die Firma CEV-GmbH, Schönbrunner-Straße 222-228/1/7 ist Eigentümerin des Grundstückes Nr. 186 EZ 122 GB 06207 KG Groß-Enzersdorf. Mit der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf wurde vereinbart, dass ein Teil des Grundstückes im Ausmaß von 11 m<sup>2</sup> (rot straffierte Fläche lt. Beilage) rund um die bestehende Fichte als öffentlicher Sitzplatz für 2 Sitzbänke benutzt werden kann und dafür ein Servitutsvertrag (Dienstbarkeitsvertrag) abzuschließen ist. Der betroffene Teil des Grundstückes (11 m<sup>2</sup>) wird unentgeltlich zur Verfügung gestellt, die Haftung übernimmt die Gemeinde.

### Antrag:

Ich stelle den Antrag, der Gemeinderat möge den beigelegten Dienstbarkeitsvertrag beschließen.

**Beschluss:** einstimmig angenommen

## **2.8.) Aufhebung des Beschlusses zu „1.10 Bebauungsplanänderung“ der GR Sitzung vom 27. März 2019 Antrag gemäß § 46 Abs. 1 NÖ GO 1973 der ÖVP-Fraktion Referent GR Markus Reschreiter**

### Sachverhalt:

Bei Tagesordnungspunkt „1.10 Bebauungsplanänderung“ in der Gemeinderatssitzung vom 27.03.2019 wurde von der ÖVP Fraktion davon ausgegangen, dass alle betroffenen Anrainer kontaktiert wurden. Aufgrund dessen erfolgte die Zustimmung der Fraktion der Volkspartei Groß-Enzersdorf zu diesem Tagesordnungspunkt. Wie sich herausstellte, war dies bei einem Grundstück in Rutzendorf nicht der Fall. Aus dem Protokoll zur gegenständlichen Gemeinderatssitzung ist nicht nachvollziehbar, welche Grundstücke tatsächlich von diesem Beschluss betroffen sind.

**Antrag:**

Der Gemeinderat möge wie folgt beschließen:

Da der Gemeinderat bei der Diskussion vor der Beschlussfassung falsch informiert wurde, ist der Beschluss zum TO-Punkt 1.10 „Bebauungsplanänderung“ der GR-Sitzung vom 27.03.2019 ist aufzuheben.

***Beschluss:*** *kommt nicht zu Abstimmung wurde zurückgezogen*

**Gegenantrag Ing. Michael Klement:**

Ich stelle den Antrag, der Gemeinderat möge das Verfahren für die Bebauungsbestimmungen für das Grundstück 246 KG Rutzendorf neu aufnehmen.

***Beschluss:*** *mehrheitlich abgelehnt*

***Abstimmungsergebnis:*** **Dafür:** *12 Stimmen*  
*GR Alfred Steininger, GR Alfred Datler,*  
*StR René Azinger, ÖVP*  
**Dagegen:** *9 Stimmen*  
*GR Ursula Adamek, GR Gerhard Baumann, GR*  
*Josef Feest, GR Sonja Hartmann, GR Susanna*  
*Jüttner, StR Michael Novotny, Bgm. Monika*  
*Obereigner-Sivec, VzBgm. Michael Paternostro,*  
*GR Kurt Schüller*  
**Enthaltung:** *7 Stimmen*  
*GR Robert Fehervary, GR Josef Hotzy, GR Peter*  
*Lindner, GR Ing. Reinhard Wachmann, GRÜNE*

**2.9.) Inhalt der Gemeinderats-Sitzungsprotokolle Antrag gemäß § 46 Abs. 1 NÖ GO 1973 der ÖVP-Fraktion Referent GR Michael Klement**

**Sachverhalt:**

Die Gemeinderatsprotokolle werden seit geraumer Zeit als reine „Abstimmungsprotokolle“ geführt. Wortmeldungen werden nicht mehr protokolliert.

**Antrag:**

Der Gemeinderat möge wie folgt beschließen:

Im Sinne einer für alle – vor allem für die Gemeindebürger – transparenten Gemeindepolitik (wozu auch die Beschlüsse des Gemeinderats und deren Entstehen gehören) sind in den Sitzungsprotokollen des Gemeinderats auch die Namen der GemeindevandamentarInnen, die sich zu Wort gemeldet haben, zu protokollieren. Die Unterlagen zu den Punkten sind dem Protokoll beizufügen. Bei großförmigen Plänen kann statt derer ein Zeichnungsverzeichnis mit den Plannummern und dem Planinhalt beigefügt werden.

***Beschluss:*** *mehrheitlich angenommen*

***Abstimmungsergebnis:*** **Dafür:** *15 Stimmen*  
*ÖVP, FPÖ, GRÜNE,*  
*GR Ing. Reinhard Wachmann*  
**Dagegen:** *13 Stimmen*  
*SPÖ*  
**Enthaltung:** *0 Stimmen*

*Der Beschluss wird ab der nächsten Gemeinderatssitzung umgesetzt.*

## **2.10.) Dringlichkeitsantrag Atemschutzausrüstung**

### Sachverhalt:

Die Atemschutzgeräte der örtlichen Feuerwehren sind auszutauschen. Um in diesem Bereich Synergien zu schaffen, sollen für alle Wehren des Unterabschnittes gleiche Atemschutzgeräte angeschafft werden.

Kosten für Atemschutzausrüstung: € 72.054,00 Firma MSA.

### Antrag:

Ich stelle den Antrag, der Gemeinderat möge den Ankauf der Atemschutzausrüstung um gesamt € 72.054,00 beschließen.

**Beschluss:** einstimmig angenommen

## **2.11.) Dringlichkeitsantrag Atemschutzwerkstätte**

### Sachverhalt:

In den kommenden Jahren sind die Atemschutzgeräte der örtlichen Feuerwehren auszutauschen. Um in diesem Bereich Synergien zu schaffen, sollen für alle Wehren des Unterabschnittes gleiche Atemschutzgeräte angeschafft werden. Diese sollen im Rahmen einer Atemschutzwerkstätte nach Einsätzen gereinigt und gewartet werden. Es wird dadurch ein systematischer Tausch der Geräte gewährleistet und es kommt zu einer gleichmäßigeren Verwendung der Geräte.

Kosten für Atemschutzwerkstätte: € 65.473,07 (Fa. Menzl, Fa. Comptrade)

### Antrag:

Ich stelle den Antrag, der Gemeinderat möge die Einrichtung einer Atemwerkstätte um gesamt € 65.473,07 inkl. einem Wartungsvertrag mit der Firma Comptrade für den Kompressor um jährlich € 452,16 beschließen.

**Beschluss:** einstimmig angenommen

## **2.12.) Dringlichkeitsantrag – Stadtsaal Abbau- und Ausräumungsarbeiten**

*Frau GR Karin Klement nimmt ab 20:07 an der Sitzung teil.*

### Sachverhalt:

Die Pläne für die Sanierung und den Umbau des Stadtsaals sind fertiggestellt und die Ausschreibung wird vorbereitet. Um Kosten zu sparen und nach erfolgter Ausschreibung zügig mit den Arbeiten beginnen zu können, wird vorgeschlagen, dass Mitarbeiter des Bauhofs mit ersten Abbau- und Ausräumungsarbeiten beginnen.

### Antrag:

Vorbehaltlich Beschluss des Punktes 9.3 stelle ich den Antrag, der Gemeinderat möge dem Beginn der Abbau- und Ausräumungsarbeiten durch gemeindeeigene Mitarbeiter zustimmen.

**Beschluss:** einstimmig angenommen

*Frau Bgm. Monika Obereigner-Sivec übernimmt ab 20:20 den Vorsitz.*

### **3.) VzBgm. Michael Paternostro**

#### **3.1.) Wartungsvertrag Lastenlift Kindergarten Oberhausen**

##### Sachverhalt:

Im neuen Kindergarten Oberhausen wurde ein Lastenlift installiert. Dieser gehört regelmäßig gewartet. Die Fa. Weigl bietet eine jährliche Wartung zu einem Pauschalpreis von Brutto € 318,00 an. Beginn der Wartung wäre im April 2020. Der Vertrag wird für ein Jahr abgeschlossen und verlängert sich automatisch, wenn er nicht zwei Monate vor Ablauf gekündigt wird.

##### Antrag:

Nach einstimmigem Beschluss im Stadtrat stelle ich den Antrag, der Gemeinderat möge den Abschluss des Wartungsvertrages mit der Fa. Weigl für den Lastenlift im Kindergarten Oberhausen beschließen.

**Beschluss:** einstimmig angenommen

#### **3.2.) Dringlichkeitsantrag - Ausweitung des Sportangebotes in den Schulen von Groß-Enzersdorf – Referent GR Reinhard Wachmann**

##### Sachverhalt:

Um allen Schülerinnen und Schüler unserer Schulen die Chance zu geben eine entsprechende Ballsportstunde besuchen zu können, soll ein Konzept im zuständigen Ausschuss erarbeitet werden.

##### Antrag:

Die Stadtgemeinde möge den dafür zuständigen Ausschuss II für die Konzepterstellung beauftragen.

**Beschluss:** einstimmig angenommen

### **4.) StR Martin Sommerlechner**

#### **4.1.) Ehrungen: Beschluss der vorgeschlagenen Personen / Änderung der Vergabekriterien**

##### Sachverhalt:

Der Ausschuss empfiehlt, die Vergabekriterien zu ändern. Die Freiwilligkeit, die nicht ausschließlich sein muss, der Tätigkeit soll ausschlaggebend für die Vergabe werden. Weiters empfiehlt der Ausschuss die Bestellung der Orden bei der Fa. Pin Pokal, allerdings für die Abänderung dass 15 Bronze, 10 Silber und 10 Gold bestellt werden (anstelle von 10 Bronze)

##### *Feuerwehr Groß-Enzersdorf*

Name	Ehrenzeichen	Feuerwehr
Andreas Dorn	Silber	Groß-Enzersdorf
Dr. Doris Kreuzer	Bronze	Groß-Enzersdorf
Sonja Pokorny	Bronze	Groß-Enzersdorf
Lukas Unger	Bronze	Groß-Enzersdorf

*Feuerwehr Probstdorf*

Name	Ehrenzeichen	Feuerwehr
Josef Amann	Bronze	Probstdorf
Patrick Michna	Bronze	Probstdorf
Andreas Radl	Bronze	Probstdorf
Helmut Schüller	Bronze	Probstdorf

*Feuerwehr Wittau*

Name	Ehrenzeichen	Feuerwehr
Walter Ryva	Gold	Wittau

*Feuerwehr Oberhausen*

Name	Ehrenzeichen	Feuerwehr
Heinrich Thallinger	Bronze	Oberhausen

*Rotes Kreuz Groß-Enzersdorf*

Name	Ehrenzeichen	Rotes Kreuz
Andreas Wurzler	Bronze	Groß-Enzersdorf
Manfred Hohenbüchler	Silber	Groß-Enzersdorf
Karin Kollmann-Wimmer	Silber	Groß-Enzersdorf
Dr. Medt. Berndt Schreiner	Silber	Groß-Enzersdorf
Franz Ista	Gold	Groß-Enzersdorf
Gerhart Paulhart	Gold	Groß-Enzersdorf
Werner Hofinger	Gold	Groß-Enzersdorf

Der Stadtrat hat sich dafür ausgesprochen Herrn Markus Rumpler im Rahmen der Feier zum Nationalfeiertag für sein Engagement beim Höfefest ebenfalls zu ehren. Die noch eingehenden Sportlerehrungen werden mitbeschlossen so ferne sie den Vergabekriterien entsprechen und im Stadtrat beschlossen wurden. Betreffend Ehrung Werner Hofinger erfolgt noch eine Abklärung mit dem Roten Kreuz.

**Antrag:**

Nach einstimmigem Beschluss im Stadtrat stelle ich den Antrag, der Gemeinderat möge die oben angeführten Ehrungen inkl. Vergabekriterien beschließen.

**Ergänzungsantrag StR René Azinger:**

Wie am 26.09.2018 in der Gemeinderatssitzung besprochenen, aber leider nicht durchgeführten Vorgehensweise stelle ich den Antrag, die Kleinkinderbetreuungseinrichtung in Groß-Enzersdorf in Eduard Schüller Kleinkinderbetreuungseinrichtung umzubenennen und eine Tafel zu montieren.

**Gegenantrag StR René Azinger:**

Nach einstimmigem Beschluss im Stadtrat stelle ich den Antrag, der Gemeinderat möge die oben angeführten Ehrungen inkl. Vergabekriterien ausgenommen Herrn Werner Hofinger beschließen.

Es wird zuerst der Gegenantrag abgestimmt:

**Beschluss:** mehrheitlich abgelehnt

**Abstimmungsergebnis:** **Dafür:** 9 Stimmen  
StR DI Dr. Peter Cepuder, StR Ing. René Hefler,  
GR Ing. Michael Klement, GR Karin Klement,  
GR Robert Kriegl, GR Beate Krump, GR Markus  
Reschreiter, GR Alfred Datler, StR René Azinger,  
**Dagegen:** 15 Stimmen  
GR Ursula Adamek, GR Gerhard Baumann,  
GR Josef Feest, GR Robert Fehervary,  
GR Sonja Hartmann, GR Susanna Jüttner,  
GR Peter Lindner, StR Michael Novotny,  
Bgm. Monika Obereigner-Sivec, VzBgm. Michael  
Paternostro, GR Kurt Schüller, GR Alfred  
Steininger, GRÜNE  
**Enthaltung:** 5 Stimmen  
GR Herbert Dittel, GR Johann Engelmann,  
GR Josef Hotzy, StR KR Dagmar Förster, GR Ing.  
Reinhard Wachmann,

Abstimmung des Antrags:

**Beschluss:** mehrheitlich angenommen

**Abstimmungsergebnis:** **Dafür:** 28 Stimmen  
SPÖ, FPÖ, GRÜNE, GR Ing. Reinhard  
Wachmann, StR DI Dr. Peter Cepuder,  
GR Herbert Dittel, GR Johann Engelmann,  
StR Ing. René Hefler, GR Ing. Michael Klement,  
GR Karin Klement, GR Robert Kriegl,  
GR Beate Krump, GR Markus Reschreiter  
**Dagegen:** 0 Stimmen  
**Enthaltung:** 1 Stimmen  
StR KR Dagmar Förster

Abstimmung des Ergänzungsantrags:

**Beschluss:** einstimmig angenommen

#### 4.2.) Änderung der Weihnachtsmarktordnung

Sachverhalt:

Nach Beratung im Ausschuss wird angeregt, dass durch Verordnung von 3 Stehtischen mit maximal 1 m Durchmesser für Gastronomiestände für heuer ein Anfang der Vereinheitlichung gemacht werden soll, der erweitert werden kann.

Weiters spricht sich der Ausschuss für eine Sonntagsöffnungszeiten bis 21:00 Uhr aus, sowie für den 28. November 2019 als Eröffnungstag, ansonsten Fr bis So und zusätzlich der 23. Dezember.

Die beigelegte Verordnung wurde der Aufsichtshörde zur Vorprüfung vorgelegt und auch das Hörungsrecht der Kammern wurde gewahrt, indem diese Verordnung diesen zur Stellungnahme übersandt wurde.

Herr GR Robert Kriegl verlässt von 20:50 bis 20:55 die Sitzung.

**Antrag:**

Nach einstimmigem Beschluss im Stadtrat stelle ich den Antrag, der Gemeinderat möge die vorgeschlagene Änderung der Weihnachtsmarktordnung beschließen.

**Beschluss:** einstimmig angenommen

**5.) StR Ing. Andreas Vanek**

**5.1.) Radweg B3 – Angebot der Eigentümer GstNr. 783, KG Groß-Enzersdorf**

Herr GR Kurt Schüller verlässt von 20:55 bis 21:05 die Sitzung.

**Sachverhalt:**

Frau Dr. Dawson hat mit ihrem Schreiben vom 26. August 2019 erklärt, dass eine Zustimmung der Grundstückseigentümer zur Übertragung des benötigten Grundstücksteiles erfolgen kann. Als Preis werden € 25,00/m<sup>2</sup> (für 28m<sup>2</sup>) angesetzt. Weiters sollen die Tragung der Kosten für die Kanzlei BPV Hügel, die in dieser Causa tätig waren und sein werden in der Höhe von Brutto € 5.400,00, getragen werden. Gesamtkosten: € 6.100,00

**Antrag:**

Nach positivem Beschluss im Stadtrat stelle ich den Antrag, der Gemeinderat möge den Ankauf des Grundstücksteiles von 783 KG Groß-Enzersdorf beschließen.

**Beschluss:** mehrheitlich angenommen

**Abstimmungsergebnis:**

**Dafür:** 27 Stimmen

FPÖ, GRÜNE, Ing. Reinhard Wachmann, StR DI Dr. Peter Cepuder, GR Herbert Dittel, GR Johann Engelmann, StR KR Dagmar Förster, StR Ing. René Hefler, GR Ing. Michael Klement, GR Robert Kriegl, GR Beate Krump, GR Markus Reschreiter, GR Ursula Adamek, GR Gerhard Baumann, GR Josef Feest, GR Robert Fehervary, GR Sonja Hartmann, GR Josef Hotzy, GR Susanna Jüttner, GR Peter Lindner, StR Michael Novotny, Bgm. Monika Obereigner-Sivec, VzBgm. Michael Paternostro, GR Kurt Schüller

**Dagegen:** 0 Stimmen

**Enthaltung:** 2 Stimmen

GR Karin Klement, GR Alfred Steininger

## 6.) StR Michael Novotny

### 6.1.) Erweiterung Weihnachtsbeleuchtung

#### Sachverhalt:

Wie im Stadtrat beschlossen wird die Weihnachtsbeleuchtung um zusätzliche Baumbeleuchtungen am Kirchenplatz und beim Lidl erweitert. Die jährliche Miete ab 2020 beträgt Brutto € 6.966,84.

#### Antrag:

Nach einstimmigem Beschluss im Stadtrat stelle ich den Antrag, der Gemeinderat möge die Erweiterung des Mietvertrages Weihnachtsbeleuchtung um jährlich Brutto € 6.966,84 ab dem Jahr 2020-2023 beschließen.

**Beschluss:** einstimmig angenommen

*Sitzungsunterbrechung von 21:08 – 21:23 Uhr*

## 7.) Bgm. Monika Obereigner-Sivec

### 7.1.) Nachtragsvoranschlag 2019

#### Sachverhalt:

Der NVA 2019 lag 14 Tage lang zur Einsicht auf, der ordentliche (OH) und außerordentliche Haushalt (AOH) konnte ausgeglichen werden, der OH mit € 25.579.400,00 und der AOH mit € 7.719.900,00.

#### Antrag:

Nach einstimmigem Beschluss im Stadtrat stelle ich den Antrag, der Gemeinderat möge den Nachtragsvoranschlag 2019 beschließen.

**Beschluss:** mehrheitlich angenommen

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Dafür:** 17 Stimmen

SPÖ, GRÜNE, Ing. Reinhard Wachmann,

**Dagegen:** 11 Stimmen

FPÖ, StR DI Dr. Peter Cepuder, GR Herbert

Dittel, GR Johann Engelmann, StR KR Dagmar

Förster, StR Ing. René Hefler, GR Karin Klement,

GR Ing. Michael Klement, GR Robert Kriegl,

GR Markus Reschreiter,

**Enthaltung:** 1 Stimmen

GR Beate Krump

*Herr GR Ing. Reinhard Wachmann verlässt die Sitzung von 21:30 bis 21:35 Uhr.*

## 8.) Bericht des Prüfungsausschuss

Die beiden Berichte des Prüfungsausschusses vom 27. Juni 2019 und vom 19. September 2019 werden von Herrn GR Ing. Michael Klement verlesen.

Frau Bgm. Monika Obereigner-Sivec verliest im Anschluss die Stellungnahme zum Bericht vom 27. Juni 2019.

*Frau Bürgermeisterin Monika Obereigner-Sivec schließt um 22:07 Uhr die öffentliche Sitzung und bedankt sich bei den Zuhörern.*

## 9.) Nicht öffentliche Sitzung

**StR Gerhard Draxler**

### 9.1.) Wohnungsangelegenheiten

**Bgm. Monika Obereigner-Sivec**

### 9.2.) Personalangelegenheiten laut Personalausschuss 07 u. 09/2019

### 9.3.) Vereinbarung Sachseingang Ausweichräumlichkeiten Stadtsaal

### 9.4.) Pachtansuchen

### 9.5.) Dringlichkeitsantrag - Löschungen

Frau Bürgermeisterin Monika Obereigner-Sivec schließt die Sitzung um 22:30 Uhr.

.....  
DI Michaela Krämer

.....  
Monika Obereigner-Sivec  
Bürgermeisterin

.....  
Michael Paternostro  
Vizebürgermeister

.....  
ÖVP: GR<sup>in</sup> Beate Krump

.....  
Wir Bürger-Grüne:  
StR Ing. Andreas Vanek

.....  
SPÖ: GR Ursula Adamek

.....  
FPÖ: STR René Azinger